



Oberbayern-Rundspruch Nr. 5 vom 31. Januar 2022

Heute am Mikrofon: **Annemarie, DJ0FR**

INTERESSANTES VOM DARC AUS BAUNATAL

Intruder Monitoring

Ein ausführlicher Bericht zum neu gestalteten Referat steht im Februarheft des CQ-DL, und er ist absolut lesenswert. Die seit 50 Jahren arbeitende Bandwacht hat einen kräftigen Schub in der Technikausstattung bekommen, und auch die Anzahl der Personen ist beträchtlich gesteigert worden. Es geht schließlich darum, unsere exklusiven Amateurfunkbänder von Eindringlingen jeder Art freizuhalten, und das ist wirklich nicht einfach.

Den Hinweis auf das Sonderrufzeichen **DR50BAWA** mit dem Sonder-DOK 50BW kann man leicht übersehen, deshalb kommt er auch hier im Rundspruch.

Eine Aktion in den vergangenen Tagen verlief schon erfolgreich, wie auf der DARC-Seite und der IARU Region 1 beschrieben wird.

<https://www.darc.de/der-club/referate/intruder-monitoring/>

<https://www.iaru-r1.org/2022/iarums-successful-action/>

EINE MELDUNG AUS DEM DISTRIKT

Großraumfuchsjagd am 29. Januar

Die Zusammenfassung der Peilergebnisse war zwar schon am Samstag auf DB0ZU verkündet worden, aber das ging teilweise in den Störversuchen eines Trägerdrückers unter. Die Redaktion bittet um Geduld bis nächsten Montag, dann kommen die Details im Oberbayern-Rundspruch.

MELDUNGEN AUS DEN ORTSVERBÄNDEN

sind diesmal keine in der Mailbox des Rundspruchs eingegangen.

MELDUNGEN AUS DEN NACHBARLÄNDERN

EME-Meisterschaft 2022 in Österreich

Zur Steigerung der Aktivität auf höheren Bändern sind alle ÖVSV-Mitglieder mit OE-Rufzeichen aufgerufen, an Contests und Aktivitätstagen teilzunehmen. Der nächste Termin mit besonders günstigen Bedingungen Richtung Mond liegt schon sehr nahe: 2. – 4. Februar, und dann geht es weiter im 2-Wochen-Takt. In die Auswertung kommt jedes EME-QSO, das an das Contestreferat berichtet wird.

Info: Werner, OE6FNG, und Franz, OE3FKS.

<https://www.oevsv.at/funkbetrieb/contests-wettbewerbe/eme/>

Neue HamGroup für USKA-Mitglieder

In der Schweiz ist die lange Liste der HamGroups verlängert worden mit dem Thema „Health Advisor«, einer Art «Gesundheits-Beratung», oder «Gesundheits-

Sprechstunde“. Dabei soll keinesfalls ein Arztbesuch ersetzt werden.

Die nähere Beschreibung dazu steht auf der Seite der USKA mit der Adresse, die auch im Rundspruch-Archiv gezeigt wird.

<https://www.uska.ch/neu-health-advisor-hamgroup/>

EINIGE SONDERCALLS AUS VERSCHIEDENEN QUELLEN

Frankreich

Mitglieder der "European Collins Collector Association" sind seit dem 15. Januar (immer am Sonnabend) bis Ende 2022 als **TM0CR** von 80 - 10 Meter mit einer "Collins Line" QRV.

Mit dem Sonderrufzeichen **TM30BUS** will man im Zeitraum vom 20. Januar bis 20. April an den Absturz des Airbus A320 am 20. Januar 1992 am Mont Sainte-Odile in den Vogesen erinnern. Innerhalb der drei Monate ist man an 15 Tagen auf Kurzwelle in CW, SSB, RTTY und FT8 aktiv.

Mauritius

Paul, **3B8HE/G8AFC**, wird bis Anfang April von Pereybere an der Nordküste von Mauritius meistens tagsüber zu hören sein. Er nutzt 40 und 20 Meter in SSB, bei guten Bedingungen auch 10 und 6 Meter.

USA

Mitglieder des "El Dorado County Amateur Radio Club" sind vom 29. - 31. Januar als **AG6AU** auf 40, 20, 15 und 10 Meter in SSB QRV, um den 174. Jahrestag der Entdeckung von Gold in Coloma/Kalifornien zu feiern.

Senegal

Jacques, F6HMJ, ist bis 22. Februar als **6W7/F6HMJ** aktiv auf 40 – 10 Meter in CW und SSB.

Sambia

Mario, IK1MYT, ist bis Juni aus Lusaka in der Luft mit dem Call **9J2MYT** auf 40, 20, 17, 15 und 10 Meter in SSB.

Suriname

Axel, DL6KVA, plant vom 1. - 10. Februar als **PZ5KV** von Suriname aus auf Kurzwelle in CW QRV zu sein.

WAS SONST NOCH INTERESSANT SEIN KÖNNTE

Mit grünem Daumen auf Neumayer III

Trotz Abgeschlossenheit und abgeschnitten von der restlichen Welt während des antarktischen Winters, konnte sich unsere Amateurfunkkollegin Theresa, DC1TH auch an frischem Gemüse und Kräutern erfreuen.

Wie denn das im ewigen Eis?

Die NASA-Gastwissenschaftlerin und Botanikerin Jess Buncek machte es möglich. Im Gewächshaus EDEN, 400 m entfernt von der Hauptstation Neumayer III, hat sie Zuchtversuche mit Gemüse und Kräutern unternommen - und das sehr erfolgreich.

Somit konnte die kleine Überwinterungsgruppe auf der deutschen Antarktisstation unter anderem Brokkoli, Gurken und Tomaten genießen.

Für Speisewürze und Vitamin C sorgte Española Improved-Chili-Paprika. Dass diese Pflanzen-Zuchtversuche nicht nur für die Station erfolgten, versteht sich von selbst. Vielmehr sind das Grundlagenforschungen, die auch in kleinerem Maßstab auf der Raumstation ISS erfolgen und miteinander verglichen werden. Das Ziel ist es, auf Weltraummissionen, aber auch an abgelegenen und klimatisch schwierigen Orten auf der Erde Nahrungsmittel erzeugen zu können.

Den Link zu weiteren Informationen über das Gewächshaus EDEN gibt es im Rundsprucharchiv, sobald unser Archivar wieder vollen Zugang bekommen hat.

Info: Alfred Artner - DJ0GM

<https://www.astronews.com/news/artikel/2021/12/2112-007.shtml>

Für die Einhaltung des Datenschutzgesetzes ist der Einsender der Mitteilung verantwortlich.

Meldungen für den Rundspruch bitte ausschließlich an die Adresse DLØBS@DARC.DE senden.

Redaktionsschluss ist jeweils am Sonntag um 10:00 Uhr Ortszeit.